

PRESSE- DOSSIER

Juli 2023



INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	S. 4
Eine Antwort auf die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen	S. 8
Das Streckennetz von TGV Lyria	S. 12
Ein Angebot für alle	S. 14
Ein Angebot für Profis	S. 20
Eine von Sternekoch Michel Roth entworfene Speisekarte	S. 24
TGV Lyria in Zahlen	S. 26
Eisenstarke Beziehungen zwischen der Schweiz und Frankreich – seit über 40 Jahren	S. 28
Informationen und Ansprechpartner	S. 32

EDITORIAL

TGV Lyria – die erste Wahl für Verbindungen zwischen der Schweiz und Frankreich

◀◀ Die Reisegewohnheiten haben in den letzten Jahren einen nie dagewesenen Wandel erlebt. Bahnreisen sind wieder im Trend: Der Zug erfreut sich steigender Beliebtheit und befördert wieder mehr Reisende.

Trotz eines ersten Quartals, in dem es aufgrund der Gesundheitskrise noch zu Einschränkungen im Zugverkehr kam, beförderte TGV Lyria im Jahr 2022 mit fast 5 Millionen Reisenden genauso viele wie im Jahr 2019. Reisende verspüren zunehmend den Wunsch, umweltfreundlichere Verkehrsmittel zu nutzen und ihren CO₂-Fussabdruck zu verringern.

Gemäss dem 2023 publizierten Bericht des europäischen Klimabeobachtungsdienstes Copernicus waren die letzten acht Jahre die wärmsten, die jemals weltweit verzeichnet wurden. Angesichts dieser unangenehmen Wahrheit ändern Reisende – vor allem die jüngeren – ihre Einstellung zur Mobilität und versuchen, ihren Lebensstil umweltfreundlicher zu gestalten.

Durch diese gesellschaftliche Entwicklung wird die Bahn zur ersten Wahl unter den Verkehrsmitteln. Tatsächlich verursacht eine Zugfahrt zwischen der Schweiz und Frankreich bis zu 30-mal weniger CO₂-Emissionen ⁽¹⁾ als eine Reise mit dem Flugzeug – nur 5 kg pro Person und Strecke.

Aus dieser Selbstverständlichkeit wächst für uns eine Verantwortung. Wir sind verpflichtet, unsere Rolle als führendes Unternehmen für die nachhaltige Beförderung zwischen der Schweiz und Frankreich mit einem dreifachen Versprechen wahrzunehmen: Leistung, Servicequalität und Bi-Kulturalität.

(1) vgl. Infras-Studie für TGV Lyria, erschienen 2021.





ERIC DEHLINGER

**CEO von TGV Lyria
seit September 2022**

Bevor er diese Position übernahm, war Eric Dehlinger Betriebsleiter der TGV-Atlantik-Achse und TGV-Direktor des Bahnhofs Montparnasse. Er war stark an den Arbeiten zur Inbetriebnahme der beiden neuen Hochgeschwindigkeitsstrecken nach Bordeaux und Rennes beteiligt.

Im Laufe seiner Karriere im Eisenbahnverkehr hatte Eric Dehlinger verschiedene Positionen im Güter- und Personenschienenverkehr sowie in der Steuerung von Dienstleistungen inne.



EDITORIAL

Seit 2019 haben wir unser Angebot weiter ausgebaut.

2020 Wir erneuern unsere gesamte Flotte. Mit den modernisierten Zügen können wir unsere Kapazität um 30% pro Fahrt erhöhen und den Komfort an Bord verbessern, einschliesslich WLAN.

2021 Wir gestalten unser Verpflegungsangebot nachhaltiger: kurze Transportwege, Vermeidung von Plastik, Verbesserung des Abfallmanagements, Eindämmung der Lebensmittelverschwendung ...

2022 Wir verfassen eine CSR-Charta, die starke Verpflichtungen gegenüber unseren Kundinnen und Kunden, Mitarbeitenden und der Umwelt festschreibt.

All diese Massnahmen wurden belohnt durch die Labels Engagé RSE, das uns von AFNOR Certification verliehen wurde, und Responsibility Europe, das auf Initiative der AFNOR-Gruppe (Frankreich), der Ecoparc (Schweiz) und des INDR (Luxemburg) gegründet wurde.

Da wir uns auf dem Wettbewerbsvorteil der Bahn in Bezug auf die CO₂-Emissionen nicht ausruhen können, sondern diesen als Auftrag verstehen, uns stets zu verbessern, setzen wir unsere Anstrengungen auch im Jahr 2023 fort. So wollen wir sicherstellen, dass TGV Lyria die erste Wahl für Verbindungen zwischen der Schweiz und Frankreich bleibt.

Wir freuen uns darauf, Sie an Bord unsererer Züge begrüessen zu dürfen >>

Eric Dehlinger, CEO



EINE ANTWORT AUF DIE AKTUELLEN GESELLSCHAFTLICHEN HERAUSFORDERUNGEN



Ein CSR-Ansatz, der mit den anspruchsvollsten Gütesiegeln in Europa ausgezeichnet wurde

Für das Engagement auf dem Gebiet der nachhaltigen Mobilität und der CSR wurde TGV Lyria mit zwei Gütesiegeln ausgezeichnet: Engagé RSE und Responsibility Europe. Beide Gütesiegel werden von AFNOR Certification verliehen, einem französischen Normeninstitut, das sowohl Mitglied der ISO als auch des Europäischen Komitees für Normung ist.

- » Das Label **Engagé RSE** ist ein starkes Zeichen der Anerkennung unseres Beitrags zur Erreichung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung gemäss der internationalen Norm **ISO 26 000**. TGV Lyria gehört nun einer Gemeinschaft von beinahe 200 Organisationen mit dem Label Engagé RSE an.
- » **Responsibility Europe** wurde auf Initiative der AFNOR-Gruppe (Frankreich), der Ecoparc (Schweiz) und des INDR (Luxemburg) gegründet und vereint führende, anspruchsvolle und pragmatische CSR-Organisationen. Diese internationale Auszeichnung, die TGV Lyria verliehen wurde, erlaubt es uns, unsere Position als engagiertes Bahnunternehmen in der Schweiz zu stärken.



EINE ANTWORT AUF DIE AKTUELLEN GESELLSCHAFTLICHEN HERAUSFORDERUNGEN



Die Bahn – der Champion in puncto Energieeffizienz für Reisen zwischen der Schweiz und Frankreich

TGV Lyria setzt auf eine Strategie, die auf eine Verringerung des CO₂-Ausstosses abzielt. Dabei werden sowohl saubere als auch erneuerbare Energien genutzt. Zudem wurde die Flotte seit Ende 2019 modernisiert, wodurch die Kapazität erhöht werden konnte. All diese Faktoren tragen dazu bei, dass TGV Lyria seine Reisenden optimal befördern kann, und zwar in kürzester Zeit und insgesamt mit dem geringsten CO₂-Fussabdruck.

Eine Fahrt mit TGV Lyria verursacht 30-mal weniger CO₂-Emissionen als eine Reise mit dem Flugzeug.

Zu diesem Ergebnis kam eine Studie des unabhängigen Schweizer Unternehmens INFRAS, das auf nachhaltige Entwicklung spezialisiert ist.

Dabei wurden die CO₂-Emissionen der Reise sowie der CO₂-Fussabdruck, der mit den Vorgängen vor und nach der Reise verbunden ist (Produktion der Züge und der Eisenbahninfrastruktur usw.), berücksichtigt. **Laut der Studie verursacht eine Fahrt mit dem TGV Lyria zwischen der Schweiz und Frankreich bis zu 30-mal weniger Emissionen als eine Flugreise und 8-mal weniger Emissionen als eine Fahrt mit einem Elektroauto.** Diese Leistung ist insbesondere auf die Inbetriebnahme von Doppelstockwagen seit Ende 2019 zurückzuführen, die mehr Reisende befördern können.

LEBENSZYKLUS

in kg, wobei die Menge dem CO₂-Ausstoss pro Reisenden und Fahrt entspricht.

FAHRT	TGV Lyria	Flugzeug	Bus	Verbrennungsmotorauto	Elektroauto
Genf > Paris	3.5	98	19	93	42
Lausanne > Paris	3.3	98	19	93	42
Basel > Paris	3.7	96	21	91	41
Zürich > Paris	4.3	112	24	103	46
Genf > Marseille	3.3	79	17	78	35

So reduzieren wir den CO₂-Ausstoss durch weitere Massnahmen zum Schutz der Umwelt

- » **LED-Beleuchtung** an Bord.
- » **Umweltfreundliche Fahrweise** durch Anpassung an die jeweilige Beschaffenheit der Gleisanlagen im Streckennetz Frankreichs.
- » Verpflegungsangebot auf Basis von Produkten, die **kurze Transportwege** haben
- » **Null-Plastik-Politik** in Bezug auf Einwegbehälter und aktuelle Prüfung in Bezug auf andere Behälter, die noch aus Plastik bestehen.
- » **Kampf gegen Lebensmittelverschwendung** durch Partnerschaften mit *Les Restos du Cœur, Fondalim, Too Good to Go ...* und **Verteilung der unverkauften Lebensmittel** an 7 lokale Hilfsorganisationen, darunter *Le Secours Populaire Français* und *Les Apprentis d'Auteuil* mit dem französischen Start-up-Unternehmen *Phénix*.

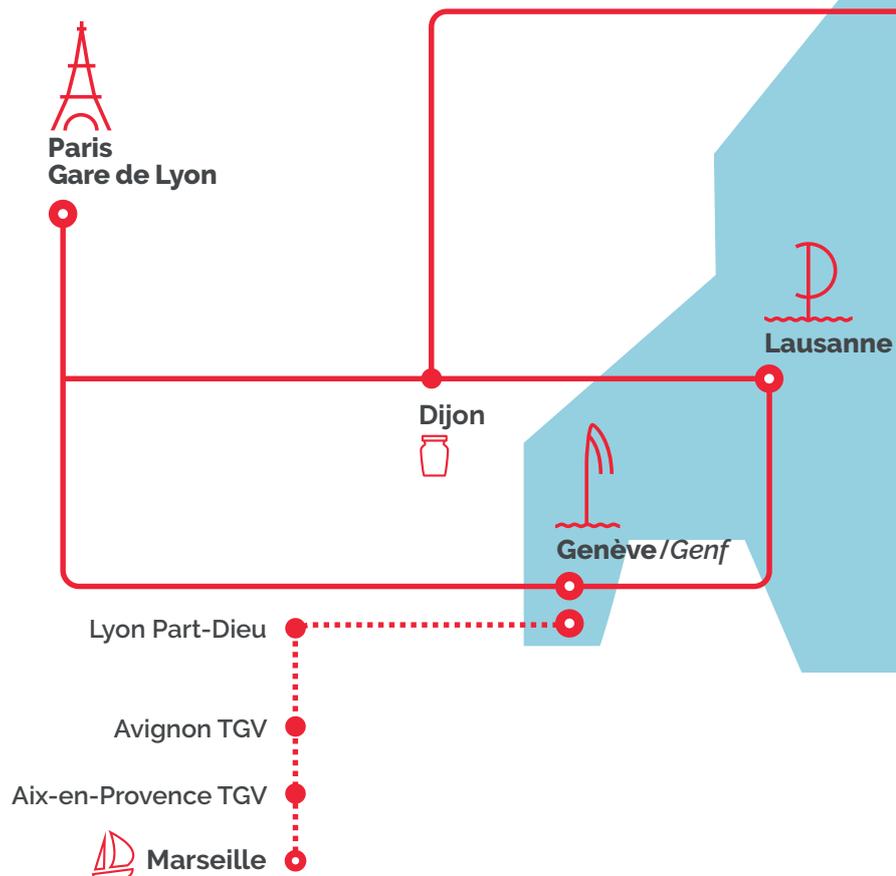
GERT FÄSSLER

Chief Commercial Officer
von TGV Lyria

«In einer Zeit, in der die Nachfrage nach nachhaltigen Reisen wächst, laden wir Unternehmen und Reisende ein, sich für das Angebot von TGV Lyria zu entscheiden. Unser Angebot garantiert Ihnen eine produktive, umweltfreundliche und bequeme Fahrt. An Bord von TGV Lyria können Sie sowohl arbeiten als auch entspannen, und das alles auf eine umweltbewusste Art und Weise.»



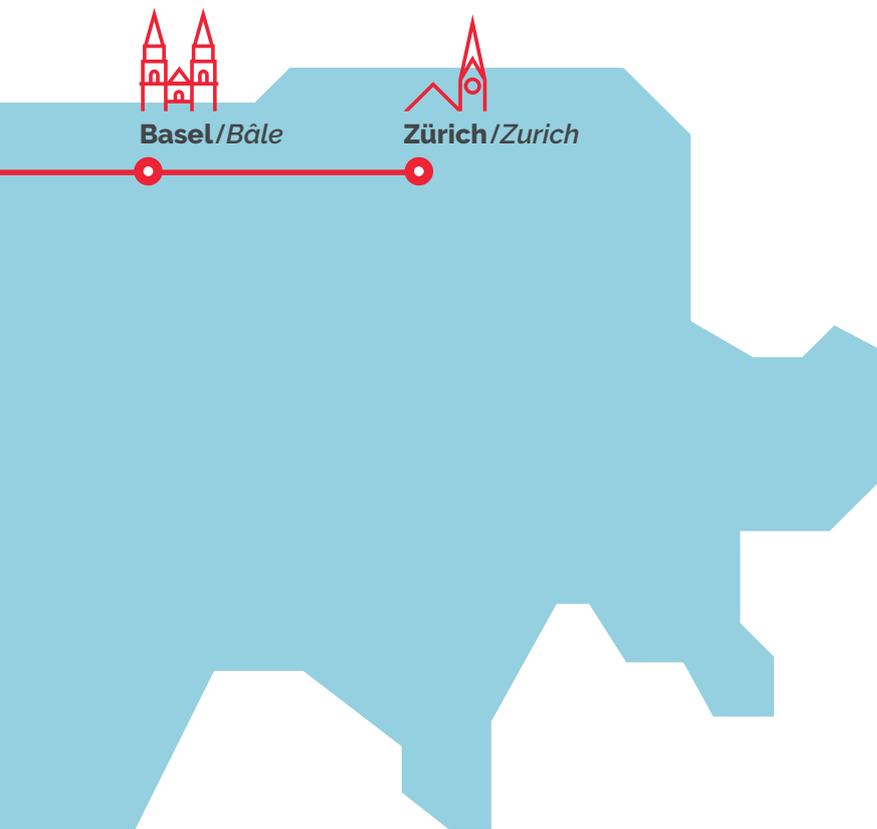
DAS STRECKEN- NETZ VON TGV LYRIA



Bequemes Reisen von Stadtzentrum zu Stadtzentrum

TGV Lyria verkehrt das ganze Jahr über zwischen den Zentren von Paris und Dijon und den wichtigsten Städten der Schweiz.

Im Sommer bietet ein täglich verkehrender Zug Hochgeschwindigkeitsverbindungen von Marseille, Aix-en-Provence, Avignon TGV und Lyon Part-Dieu nach Genf.



— Strecke von TGV Lyria

••• Sommer-Strecke von TGV Lyria

	FREQUENZ	Reisezeit pro Fahrt	TAKT
Basel <> Paris	6 Hin- und Rückfahrten pro Tag	3 Std. 4 Min.	Ein Zug alle 2 Stunden
Zürich <> Paris	6 Hin- und Rückfahrten pro Tag	4 Std. 4 Min.	Ein Zug alle 2 Stunden
Genf <> Paris	8 Hin- und Rückfahrten pro Tag	3 Std. 11 Min.	Ein Zug alle 2 Stunden (von 6.00 bis 20.00 Uhr) Systematische Bedienung der Städte Bellegarde und Bourg-en-Bresse
Genf <> Marseille	1 Hin- und Rückfahrt pro Tag <i>vom 1. Juli bis am 27. August 2023</i>	3 Std. 25 Min.	
Lausanne <> Paris	6 Hin- und Rückfahrten pro Tag	<i>via Jura</i> Hin- und Rückfahrten pro Tag	3 Std. 41 Min. Systematische Bedienung der Städte Dijon, Dole, Frasne und Vallorbe
		<i>via Genf</i> Hin- und Rückfahrten pro Tag	3 Std. 57 Min. Systematische Bedienung der Städte Bellegarde und Bourg-en-Bresse



EIN ANGEBOT FÜR ALLE



Ein Angebot, 3 Leistungsniveaus

Ende 2019 wurde unsere Flotte mit der Modernisierung der Züge vollständig erneuert und der Fahrplan wurde gestrafft. Das Verpflegungsangebot wurde im Sinne eines verantwortungsbewussteren Handelns neu gestaltet. Der Zugang zum kostenlosen WLAN wurde auf der gesamten Strecke vereinfacht.

TGV Lyria hat Dienstleistungsangebot und Komfort an Bord entscheidend verbessert. Dieser Fortschritt bildet die Grundlage für drei Reiseklassen, die den Bedürfnissen aller Reisenden gerecht werden.

STANDARD	STANDARD 1^{ÈRE}	BUSINESS 1^{ÈRE}
Ab 29€ € für eine einfache Fahrt.	Ab 49€ für eine einfache Fahrt.	Ab 205€ für eine einfache Fahrt.
Qualität zum besten Preis.	Einen Sitz der 1. Klasse zu einem unschlagbaren Preis genießen.	Ein Premiumangebot , das eine Mahlzeit von einem Sternekoch und Getränke beinhaltet, die am Platz serviert werden.

EIN ANGEBOT FÜR ALLE

STANDARD

Für das beste Preis-Leistungs-Verhältnis

Die Reiseklasse STANDARD ist für all diejenigen, die das beste Preis-Leistungs-Verhältnis suchen. Je nach Bedürfnis stehen bei dieser Reiseklasse verschiedene Flexibilitätsstufen für Umtausch oder Rückerstattung von Billetten zur Verfügung. Diese Reiseklasse ist in allen Zügen auf dem gesamten Streckennetz Schweiz <> Frankreich verfügbar.

Die Cartes Avantages SNCF und die Cartes Liberté SNCF sowie die Halbtax- und Generalabonnements der SBB sind auf Fahrten in der STANDARD-Klasse gültig, damit auch Vielfahrende stets den besten Preis erhalten.

Billette ab 29€ für eine einfache Fahrt.





© Dam Einden

STANDARD 1^{ÈRE}



Für mehr Komfort

Die Reiseklasse STANDARD 1^{ÈRE} ist auf allen Strecken zwischen der Schweiz und Frankreich verfügbar und bietet den komfortablen Sitz der 1. Klasse für mehr Bewegungsfreiheit und Ruhe mit einer Sitzbreite von 60 cm (im Vergleich zu maximal 45 cm im Flugzeug) und viel Beinfreiheit.

Mit der teilweisen Flexibilität profitieren Reisende von einem Billett, das unter bestimmten Bedingungen umgetauscht oder erstattet werden kann. Inhaber eines Billetts in dieser Reiseklasse haben ausserdem Zugang zum Salon SNCF Grand Voyageur in Paris-Gare de Lyon.

Billette ab 49€ für eine einfache Fahrt.



EIN ANGEBOT FÜR ALLE



BUSINESS 1^{ÈRE}

Für ein exklusives Erlebnis

Um die Erwartungen anspruchsvoller Reisender zu erfüllen, die ein erstklassiges Reiseerlebnis wünschen, bietet TGV Lyria mit der Reiseklasse BUSINESS 1^{ÈRE} Sitzkomfort der 1. Klasse in einem speziellen Ruhewagen, in dem die Reisenden entspannen oder konzentriert arbeiten können.

Das Angebot umfasst zudem Folgendes

- » Einen persönlichen Empfang durch unsere binationalen Mitarbeitenden mit Willkommensgetränk und einem Erfrischungstuch.
- » Ein am Platz serviertes und von Sternekoch Michel Roth konzipiertes Verpflegungsangebot.
- » Getränke nach Belieben.
- » Zugang zum Salon SNCF Grand Voyageur in Paris-Gare de Lyon.

Die Reiseklasse BUSINESS 1^{ÈRE} ist auf den Strecken Genf <> Paris, Lausanne <> Dijon/Paris sowie Zürich/Basel <> Dijon/Paris verfügbar und wird unter der Woche sowie am Sonntagmittag und -abend angeboten.

Umtausch und Rückerstattung sind kostenlos und unbegrenzt möglich. Reisende profitieren zudem von einer hohen Flexibilität und haben garantierten Zugang zu allen Zügen eines bestimmten Tages mit demselben Reiseziel.

Billette ab 205€ für eine einfache Fahrt.

EIN ANGEBOT FÜR PROFIS



TGV Lyria unterstützt Unternehmen bei der Organisation von Geschäftsreisen für Mitarbeitende und bei der Dekarbonisierung dieser Reisen mit flexiblen und massgeschneiderten Angeboten. Mit TGV Lyria haben Geschäftsreisende die Möglichkeit, ihre Reisezeit zu optimieren und effizienter zu arbeiten!

Das Geschäftsangebot «OFFRE ENTREPRISE»

Mit diesem Angebot können kleine und mittlere Unternehmen flexible Billette zu wettbewerbsfähigen Preisen in der Reiseklasse STANDARD erwerben.

- » **15% Ermässigung** auf den Tarif der Reiseklasse STANDARD bei voller Umtauschflexibilität.
- » Buchbar über die Vertriebskanäle den SBB und der SCNF.
- » **Kostenloser Umtausch und kostenlose Stornierung** bis zu 2 Stunden nach Abfahrt des Zuges.
- » Für alle Fahrten zwischen der Schweiz und Frankreich in beiden Fahrtrichtungen auf den Strecken:
 - Zürich, Basel, Lausanne, Genf <> Paris
 - Zürich, Basel, Lausanne <> Dijon



WISSENSWERTES

Der Zug ist das schnellste Verkehrsmittel, um Reisende von einem Stadtzentrum zum anderen zu befördern, und reduziert die Zeit für das Einsteigen auf ein absolutes Minimum.





EIN ANGEBOT FÜR PROFIS



Das Geschäftsangebot «GRAND COMPTE

Das Geschäftsangebot «Grand Compte» eignet sich für Unternehmen, deren Budget für Reisen zwischen der Schweiz und Frankreich mehr als 50'000 € pro Jahr beträgt. Sie erhalten Vorzugsrabatte auf Strecken in der Reiseklasse BUSINESS 1^{ERE} sowie eine persönliche Betreuung.

- » Für alle Fahrten zwischen der Schweiz und Frankreich in beiden Fahrtrichtungen auf den Strecken:
 - Zürich, Basel, Lausanne, Genf <> Paris
 - Zürich, Basel, Lausanne <> Dijon
- » Persönliche Betreuung durch eine feste Ansprechperson, Tipps zur Optimierung der Ausgaben und auf Wunsch Reporting.
- » **Jahresbilanz**, um die Aktivitäten zu steuern (Ausgaben, After-Sales, Vorausbuchungen, CO₂-Fussabdruck in Verbindung mit der CSR-Politik)..

Während einer Fahrt mit TGV Lyria können Reisende bis zu 83% der gesamten Fahrzeit arbeiten

Im Jahr 2020, konnte im Rahmen der INFRAS-Studie belegt werden, dass Geschäftsreisende während einer Zugfahrt 83% der Reisezeit mit einem Computer, der aufgeladen werden kann und mit dem Internet verbunden ist, arbeiten können – und das bei unübertroffenem Komfort unabhängig von der gewählten Reiseklasse. Bei einer Flugreise waren es dagegen nur 35%.

Mit der zunehmenden Verbreitung des Homeoffice-Konzepts ist es für Geschäftsleute wichtiger denn je, sich leicht vernetzen zu können, um die Erwartungen ihrer Kunden zu erfüllen oder sich einfach nur ihre Arbeitszeiten besser einteilen zu können.

EINE VON STERNEKOCH MICHEL ROTH ENTWORFENE SPEISEKARTE



TGV Llyria hat sein Verpflegungsangebot in Zusammenarbeit mit Michel Roth, einem französischen Sternekoch (Bocuse d'Or und Meilleur Ouvrier de France), der das Restaurant Bayview im Hotel Président Wilson in Genf leitet, geschaffen. Von Gault&Millau zum Westschweizer Koch des Jahres 2016 ernannt, verkörpert der Wahlgenfer die französisch-schweizerische Doppelidentität von TGV Lyria perfekt.

Interview mit Michel Roth

Wie gehst du bei der Erstellung der Speisekarten für unsere Züge vor?

Ich setze vor allem auf saisonale Zutaten und kombiniere diese zu Gerichten mit starken Aromen und klarem Geschmack.

Was war seit dem Beginn unserer Zusammenarbeit im Jahr 2019 dein Lieblingsrezept?

Ich habe zum Glück viele Lieblingsrezepte! Aber als Erstes kommt mir in den Sinn: das Hecht-Biskuit und Jakobsmuscheln mit Lauch- und Fenchelgemüse.

Was ist die grösste Herausforderung bei Gerichten für den TGV?

Die grösste Schwierigkeit besteht darin, Tag für Tag die richtigen Geschmacksnoten zu treffen und es hinzubekommen, das Qualitätsniveau konstant zu halten. Und DIE Herausforderung überhaupt finde ich, die Reisenden mit jedem neuen Gericht zu überraschen.

Welche Zutaten willst du in kommenden Menüs unterbringen?

Eine Zutat, die ich aufnehmen möchte, ist ein Fisch aus dem Genfersee. Er ist sehr delikats und erfordert grosse Kochkunst. Und es gibt noch eine weitere Zutat, die mir am Herzen liegt und die ich zum Beispiel gern mit einem Fisch kombinieren würde: Genfer Safran. Er hat einen ganz eigenen, subtilen Geschmack.



Erleben Sie das gesamte Können von Michel Roth mit unserem Verpflegungsangebot an Bord. offre de restauration à bord.



TGV LYRIA IN ZAHLEN



6
Grossstädte, die
bedient werden
Paris, Dijon,
(+ Marseille im Sommer)
Genf, Lausanne,
Basel, Zürich



Ein umweltfreundliches
Verkehrsmittel,
das bis zu

**30-mal
weniger
CO₂ Emissionen**

ausstösst als
eine Flugreise



4 500
zusätzliche
Sitzplätze

pro Tag seit der vollständigen
Erneuerung der Flotte, die nun
aus 15 Doppelstockwagen
besteht



3 Std. 4 Min

dauert die schnellste Verbindung
auf der Strecke Basel > Paris
und **3 Std. 11 Min.** auf der Strecke Genf > Paris

17 Hin- und Rückfahrte

zwischen der Schweiz
und Frankreich

oder



18' 000 Sitzplätze

Nicht weniger als

350

Mitarbeitende

die das französisch-
schweizerische Reiseerlebnis an
Bord der Züge möglich machen

« **7/7** »
tägliche Verbindungen

EISENSTARKE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DER SCHWEIZ UND FRANKREICH SEIT ÜBER 40 JAHREN

27. September 1981

Der TGV fährt neu auf der Strecke Genf <> Paris.
Die Reisezeit verkürzt sich von 5 Std. 49 Min. auf 4 Std. 15 Min.

22. Januar 1984

Eröffnung der Strecke Lausanne <> Paris, auf der Reisende in 3 Std. 45 Min.

23. April 2002

TGV Lyria entsteht als Joint-Venture zwischen den SBB und der SNCF : Lyria SAS übernimmt die Aktivitäten der GIE «TGV France-Suisse».

12. Dezember 2010

Dank der sogenannten Haut-Bugey-Strecke verkürzt sich die Reisezeit zwischen Genf und Paris auf 3Std. 11 Min.

Dezember 2019

Lancierung des aktuellen « Lyria+ Angebots » mit :

- » 3 Reiseklassen,
- » modernisierten Zügen, wodurch die Kapazität um 30% erhöht wird,
- » mehr Frequenzen mit neuen Reisezeiten.



Genève



EISENSTARKE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DER SCHWEIZ UND FRANKREICH SEIT ÜBER 40 JAHREN

TGV Lyria vereint die herausragenden Leistungen der Schweiz und Frankreichs im Eisenbahnwesen

Lyria SAS, ein Unternehmen nach französischem Recht, ist zu 74% eine Tochtergesellschaft der Société Nationale des Chemins de Fer Français (SNCF) und zu 26% der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Diese Unternehmensstruktur verdeutlicht die freundschaftliche Beziehung zwischen der Schweiz und Frankreich und ist ein Symbol für die Leidenschaft, die beide Länder für den Eisenbahnverkehr hegen. Die enge Beziehung spiegelt sich auch perfekt in den französisch-schweizerischen Teams wider.

TGV Lyria vereint zwei herausragende Leistungsprofile im Eisenbahnwesen. **Zum einen umfassendes Know-how und eine visionäre technologische Meisterleistung: die Hochgeschwindigkeit. Und zum anderen ein Streckennetz, das durch seine Qualität überzeugt und um seine Zuverlässigkeit beneidet wird, sowie seine Taktfahrpläne nach Schweizer Vorbild.**

Durch diese Entwicklung konnte TGV Lyria den Anforderungen einer vielfältigen Kundschaft (Berufstätige, Familien, Freizeitreisende usw.) hinsichtlich Flexibilität und eines reibungslosen Ablaufs gerecht werden.

TGV Lyria hat in 40 Jahren nie aufgehört, innovativ zu sein. So hat sich zum Beispiel die Reisezeit auf der Strecke zwischen Genf und Paris um 45% verkürzt und die Anzahl der Verbindungen ist von 2 auf 8 Hin- und Rückfahrten pro Tag gestiegen!

TGV Lyria wird im Jahr 2023 die erste Wahl für Reisen zwischen der Schweiz und Frankreich, eine Hauptachse der europäischen Mobilität, sein.





INFORMATIONEN UND ANSPRECH- PARTNER

- online unter tgv-lyria.com, Rubrik «Reservieren»

IN DER SCHWEIZ

- an den Schweizer Bahnhöfen
- über Rail Service 0848 44 66 88
(CHF 0.08/Min. aus dem Schweizer Festnetz)
- per Telefon unter der Nummer +33 1 84 94 3635
(Auslandstarif, ggf. zzgl. weiterer Gebühren Ihres Anbieters)
- online unter sbb.ch/kaufen
- online unter OUI.sncf

IN FRANKREICH

- an den Bahnhöfen und in den SNCF-Shops
- in Reisebüros mit SNCF-Zulassung
- per Telefon unter der Nummer 36 35
(an 7 Tagen die Woche zwischen 7.00 und 22.00 Uhr, zum Ortstarif)
- über die Website sncf-connect.com

PRESSEDIENST

DYNAMICS GROUP
Christophe LAMPS
lyria@dynamicsgroup.ch
+41 (0) 79 476 26 87

MAJORELLE
François COËN
francois@sources.agency
+33 (0) 6 20 53 27 74



@tgvlyria



@TGV_Lyria



@TGVLyria



TGV Lyria



TGV Lyria

tgv-lyria.com

